

Großh. Friedrichsgymnasium
in FREIBURG im Breisgau.

JAHRES-BERICHT

für das Schuljahr 1910/11.

Ohne wissenschaftliche Beilage.

Zugleich als Einladung zu den öffentlichen Prüfungen
und zum Schlußakt.



Programm Nr. 857

FREIBURG i. BR.

Freiburger Handelsdruckerei Mors & Singler, Schillerstr. 6
1911.



9fr
29



I. Zur Geschichte der Anstalt.

Das Geburtsfest Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs Friedrich II. wurde am 8. Juli 1910 mit einem Schulakt feierlich begangen; Lehramtspraktikant H. Förderer hielt die Festrede.

Auf 12. September 1910 wurden die Lehramtspraktikanten Dr. A. Geiß und J. Rübsamen, der zugleich geistlicher Lehrer an unserer Anstalt war, zu Professoren ernannt, der erstere an der Realschule mit Realprogymnasium hier, der letztere am Realprogymnasium in Villingen. An unserer Anstalt wurde dem Lehramtspraktikanten Th. Völker die Verwaltung einer Lehrstelle übertragen, und außerdem wurde Lehramtspraktikant geistlicher Lehrer Dr. A. Allgeier, bisher am Großh. Gymnasium in Rastatt, hierher versetzt. Da er seinen Dienst erst mit 1. Oktober antreten konnte, übernahm das Lehrerkollegium die Vertretung bis dahin.

Lehramtspraktikant W. Schick erhielt auf 12. September 1910 die Verwaltung einer Lehrstelle am Großh. Bertholdsgymnasium hier.

Lehramtspraktikant R. Schalhorn trat nach Ableistung seines Militärjahres am 1. Oktober 1910 zur Fortsetzung seines Probejahres wieder bei uns ein.

Auf dieselbe Zeit wurde Lehramtspraktikant A. Brucker an das Großh. Gymnasium in Durlach zur Verwaltung einer Lehrstelle gewiesen.

Professor G. Zutt, der seit Mitte Juli 1909 durch Krankheit an der Versetzung seines Dienstes behindert war, sah sich genötigt, um seine Zuruhesetzung nachzusuchen; sie wurde ihm auf 25. Oktober 1910 unter Anerkennung seiner treugeleisteten Dienste gewährt. Die Anstalt wird dem verdienten Lehrer, der seit ihrer Eröffnung an ihr wirkte, ein dankbares Andenken bewahren.

Lehramtspraktikant E. Wahlert wurde am 26. Januar 1911 zur Vertretung an die Realschule in Triberg gewiesen.

Auf 10. April 1911 wurde Professor E. Zimmermann, der bisher Direktor der Realschule in Singen war, an unsere Anstalt versetzt. Gleichzeitig wurde dem Lehramtspraktikanten J. Reiber die Verwaltung einer Lehrstelle am Großh. Gymnasium in Durlach übertragen.

Lehramtspraktikant Dr. O. Hirt wurde am 25. April 1911 zur Vertretung an die Höhere Mädchenschule in Bruchsal gewiesen.

Professor Dr. Fr. Reich mußte infolge von Erkrankung den Unterricht von Mitte Februar bis Ostern 1911 aussetzen; seine Vertretung übernahm Lehramtspraktikant R. Pekrun.

Lehramtspraktikant R. Schalhorn wurde vom 2. März 1911 ab zur Ableistung einer achtwöchigen militärischen Übung beurlaubt.

Professor O. Kunzer war vom 27. März 1911 ab zu einer sechswöchigen Beförderungsübung einberufen; seine Vertretung übernahm das Lehrerkollegium.

Lehramtspraktikant F. Walter gehörte auch in diesem Schuljahr als Volontär unserer Anstalt an und erteilte den Physikunterricht in OII a. Ebenso blieben die Lehramtspraktikanten Dr. J. Auer, R. Pekrun und G. Schrempp, die an Ostern ihr Probejahr beendet hatten, als Volontäre bei uns; Dr. J. Auer übernahm Deutsch in OII a und Turnen in IV, R. Pekrun Deutsch in UII b und G. Schrempp Deutsch in OIII und Geschichte in UII b.

Lehramtspraktikant H. Weickert wurde auf 1. April 1911 beurlaubt, um seiner Militärpflicht zu genügen.

Zur Ableistung des Probejahres wurden uns folgende Lehramtspraktikanten zugewiesen: H. Baumann am 25. April, R. Barleon, Dr. W. Gallion und Dr. K. Stierlin am 4. Mai, J. Glaser und J. Rambold am 5. Mai, E. Schübler am 8. Mai 1911. Diese wurden entsprechend beschäftigt.

Die Mitglieder des Beirats, deren Amtszeit mit dem Schluß des Schuljahrs 1909/10 ihr Ende erreichte, wurden auf weitere sechs bzw. drei Jahre ernannt.

Der Turnunterricht wurde durch Direktor Dr. F. Rösch am 22. November 1910, der Unterricht in Geschichte und Geographie durch Geh. Rat Dr. E. Oster am 29. und 30. November 1910 besichtigt.

Das Fest der silbernen Hochzeit Ihrer Kgl. Hoheiten des Großherzogs Friedrich II. und der Großherzogin Hilda wurde am 19. September 1910 mit einem Schulakt feierlich begangen; die Festrede hielt der Direktor.

Der Gründung des Deutschen Reiches wurde am 18. Januar 1911 gedacht und dabei in den einzelnen Klassen die Ansprache verlesen, die Großherzog Friedrich I. zu diesem Behufe an die badische Schuljugend richtete.

Der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm II. wurde am 26. Januar 1911 gefeiert; dabei hielt Professor Dr. R. Wielandt die Festrede.

Am 3. Juni 1911 fand die Gedächtnisfeier für Großherzog Karl Friedrich statt, bei welcher der Direktor die Rede hielt.

Die üblichen Klassenausflüge wurden am 16. Mai 1911 gemacht und nahmen einen befriedigenden Verlauf.

An Geschenken erhielt die Anstalt:

Vom Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts:

Oberbadisches Geschlechterbuch, 3. Bd., 4. Lieferung.

Vom Großh. Oberschulrat:

Alemannia XXXVIII, Heft 3, XXXIX, Heft 1, 2.

Universitätskalender Wintersemester 1910/11, Sommersemester 1911.

- Neujahrsblätter der Bad. Histor. Kommission 1911.
Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele 1911.
Verordnungsblatt 1911.
- Von der Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahn:
Illustriertes Eisenbahnalbum für Baden und den Bodensee.
- Von Großh. Hof- und Landesbibliothek:
Zugangsverzeichnis 1909 Nr. 2.
Katalog, 4. Abt. Fachübersichten 1886—1907: Literatur. Philosophie.
- Vom Großh. Statistischen Landesamt:
Beiträge zur Statistik des Großherzogtums Baden, Heft 54, 56, 61.
- Vom Stadtrat hier:
Fr. Beyerle, Untersuchungen zur Geschichte des älteren Stadtrechts von Freiburg i. Br.
und Villingen.
Neues Stadttheater zu Freiburg i. Br.
- Von der Naturforschenden Gesellschaft hier:
Berichte, XVIII. Bd., 2. Heft.
- Vom Turnerbund Freiburg:
Jahrbuch der Turnkunst, Jahrg. 1911.
- Von Herrn Lehramtspraktikant Dr. A. Allgeier:
A. Allgeier, Über Doppelberichte in der Genesis. 1911.
- Von Herrn G. A. Müller:
G. A. Müller, Das sterbende Pompeji.
- Von Herrn Rentner A. Schierenberg in Düsseldorf:
H. Wolf, Angewandte Geschichte, 2. Aufl.
- Von dem Direktor:
Homer, Odyssee, von Faesi-Sitzler, 2. Bd. 1910.
- Vom G. Braunschen Verlag in Karlsruhe:
Berger, Deutsche Staatskunde.
- Von der Verlagsbuchhandlung E. Fehsenfeld hier:
Jung, Badische Geschichte.
- Von der Verlagsbuchhandlung G. Freytag in Leipzig:
Smalian, Grundzüge der Tierkunde, Teil I—II.
Müller, Geometrie, 2. Teil, Ausg. B.
- Von der Verlagsbuchhandlung Hirt in Breslau:
Lehrbuch der Geschichte, Sonderausgabe für Süddeutschland, 3 Teile.
- Von der Verlagsbuchhandlung Schauenburg in Lahr:
R. Goldschmit, Lehrbuch der Geschichte IV.
- Von der Verlagsbuchhandlung B. G. Teubner in Leipzig:
B. G. Teubner, 1811—1911.
- Von der Verlagsbuchhandlung Vieweg & Sohn in Braunschweig:
Verlagskatalog 1786—1911.

Vom Verlag Wiegandt & Grieben in Berlin:
The english scholar.

Für diese Geschenke sprechen wir im Namen der Anstalt unsern Dank aus.

II. Zum Lehrplan.

Verzeichnis der durchgenommenen Lehrstoffe.

Religion.

Katholisch.

Sexta. Mittlerer Katechismus: 1. Hauptstück. Beichtunterricht. Ausgewählte biblische Geschichten des A. T. Kirchenjahr. Gebete und Lieder. 2 St. — Quinta. Biblische Geschichten des N. T. Aus dem mittleren Katechismus das zweite Hauptstück und Wiederholung des Beichtunterrichts. Gebete. 2 St. — Quarta. Biblische Geschichten des A. T. Aus dem mittleren Katechismus das erste Hauptstück wiederholt, das dritte neu behandelt. Kirchenjahr. Aus der Kirchengeschichte das christliche Altertum im Umfang des Anhangs im Katechismus. Einige lateinische Gebete. 2 St. — Untertertia. Großer Katechismus: 2. und 9. Glaubensartikel. Geschichten des N. T. Gebete. Kirchenjahr. 2 St. — Obertertia. Großer Katechismus: 2. und 3. Hauptstück. Liturgisches. Ausgewählte Lehrstücke aus dem N. T. Lebensbilder aus der neueren Kirchengeschichte. Sequenzen und Hymnen. 2 St. — Untersekunda. Kirchengeschichte bis zum Konzil von Trient. Apostelgeschichte. 2 St. — Obersekunda. Kirchengeschichte bis zum Konzil von Trient. 2 St. — Unterprima. Glaubenslehre. Kirchengeschichte der Neuzeit mit besonderer Berücksichtigung des Bistums Konstanz und des Erzbistums Freiburg. 2 St. — Oberprima. Sittenlehre. Mathäusevangelium. 2 St. — Kommunionunterricht wurde von Advent bis Josefstag, Firmunterricht vor Pfingsten in wöchentlich 2 Stunden erteilt.

Evangelisch.

Sexta und Quinta. Ausgewählte biblische Geschichten des Alten und Neuen Testaments (V. Schuljahr). Lieder: 23. 131. 188. 318. 2. St. — Quarta und Tertia. Biblische Geschichte N. T. 69. 71—76. Anhang I und II. Übersicht über die ganze biblische Geschichte. Anleitung zum Bibellesen. Lieder: 143. 270. 336. Katechismus: Frage 70—121. Kirchengeschichte von Luther bis zur Neuzeit. 2 St. — Sekunda. Einführung ins Neue Testament. 2 St. — Prima. Kirchengeschichte seit der Reformation. Glaubenslehre. 2 St.

Schüler anderer Konfessionen erhielten zusammen mit den Schülern der gleichen Konfession an anderen Anstalten hier Religionsunterricht.

Deutsch.

Sexta. Formenlehre und Lehre vom einfachen Satze. Gedichte aus Wendts Gedichtsammlung und Prosastücke aus Wendts Lesebuch I. Griechische Sagen. Diktate

3 St. — Quinta. Lehre vom zusammengesetzten Satz. Griechische Sagen: Ilias und Odyssee. Gedichte aus Wendts Gedichtsammlung und Lesestücke aus Wendts Lesebuch I. Diktate. 3 St. — Quarta. Gedichte aus Wendts Sammlung und Lesestücke aus Wendts Lesebuch II. Deutsche Sagen. Diktate und Aufsätze. 2 St. — Untertertia. Gedichte und Lesestücke aus Wendts Gedichtsammlung und Wendts Lesebuch II. Aufsätze und im Anschluß an deren Verbesserung Wiederholungen aus der Orthographie und Satzlehre. Deutsche Sagen. 2 St. — Obertertia. Lesestücke. Gedichte der Befreiungskriege. Uhland „Ernst, Herzog von Schwaben“. Kleist „Prinz Friedrich von Homburg“. Aufsätze. 2 St. — Untersekunda. Balladen von Schiller. Schiller: Wilhelm Tell und Jungfrau von Orleans. Aufsätze. 2 St. — Obersekunda A. Schiller: Der Spaziergang, die Glocke, Wallenstein, Maria Stuart. Disponierübungen und Aufsätze. 2 St. — Obersekunda B. Schiller: Wallensteintrilogie, das Lied von der Glocke, der Spaziergang. Shakespeare: Macbeth und Caesar. Aufsätze und Übungen im Disponieren. 2 St. — Unterprima. Übersicht über die Literaturgeschichte bis Klopstock. Die Romantiker. Gelesen: Hildebrands-, Walthari-, Nibelungenlied, Kudrun, Walther von der Vogelweide. Shakespeare: König Lear. Oden von Klopstock. Aufsätze. 3 St. — Oberprima A. Übersicht über die Literaturgeschichte von Klopstock bis Goethes Tod. Gelesen: Lessing: Laokoon, Hamb. Dramaturgie (Auswahl), Minna von Barnhelm, Emilia Galotti, Nathan der Weise. Goethe: Götz von Berlichingen, Egmont, Iphigenie, Tasso, Auswahl aus den lyrischen Gedichten. Privatlektüre einiger weiterer Werke Goethes und Schillers. 10 Aufsätze. 3 St. — Oberprima B. Übersicht über die Literaturgeschichte von Klopstock bis Goethes Tod. Gelesen: Lessing: Laokoon, Hamb. Dramaturgie (Auswahl), Minna von Barnhelm, Emilia Galotti, Nathan der Weise. Goethe: Gedichte, Egmont, Iphigenie, Tasso. Schiller: Was heißt und zu welchem Ende studiert man Universalgeschichte. Privatlektüre. 10 Aufsätze. 3 St.

Latein.

Sexta. Regelmäßige Formenlehre. Übersetzungen aus dem Übungsbuch von Kautzmann-Pfaff-Schmidt I. Schriftliche Übungen. 9 St. — Quinta. Einübung der regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre. Übersetzungen aus dem Übungsbuch von Kautzmann, II. Teil. Schriftliche Übungen. 9 St. — Quarta. Einübung der Kasuslehre. Wiederholung der regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre. Übersetzungsübungen nach Kautzmann, III. Teil. Schriftliche Arbeiten. Nepos: Pausanias, Lysander, Thrasybul, Hannibal. 8 St. — Untertertia. Grammatik von Schmalz §§ 185—279. Wiederholung der Kasuslehre. Übersetzungsübungen nach Kautzmann, IV. Teil. Schriftliche Arbeiten. Caesar, de bello Gall. II, III, IV, V. 8 St. — Obertertia. Grammatik von Schmalz §§ 280—337. Wiederholung des Pensums der vorhergehenden Klassen. Lektüre: Caesar, bellum Gall. I und VII. Ovid, Metamorphosen (Auswahl). Schriftliche Arbeiten. 8 St. — Untersekunda A. Sallust, bell. Jugurth. Vergil, Aen. I, II. Grammatische Repetitionen, verbunden mit mündlichen und schriftlichen Übungen. 8 St. — Untersekunda B. Sallust, bellum Catilinae. Cicero, orat. in Catil. I, III, IV. Vergil, Aen. I, II. Grammatische Wiederholungen und Übungen. Wöchentlich schriftliche Arbeiten. 8 St. — Obersekunda A. Livius XXI, XXII. Cicero, de imp. Cn. Pomp., pro Archia. Vergil, Aen. III und IV. Grammatische

Wiederholungen und stilistische Übungen; wöchentlich eine schriftliche Arbeit. 8 St. — Obersekunda B. Livius XXI und XXII. Cicero, pro Ligario und de imperio Cn. Pompei. Vergil, Aeneis III und Abschnitte aus IV und VI. Grammatische Wiederholungen und Stilistik; schriftliche Übungen. 8 St. — Unterprima. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. Cicero, pro Murena. Horaz, Oden und Epoden. Tacitus, Germania. 7 St. — Oberprima A. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Arbeiten. Cicero, De officiis I. Satiren und Episteln. Tacitus, Annalen I, II. 7 St. — Oberprima B. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. Cicero, Tusculanen I und V. Horaz, Satiren und Episteln in Auswahl. Tacitus, Annalen I und II. 7 St.

Griechisch.

Untertertia. Einübung der regelmäßigen Formenlehre mit Ausschluß der Verba liquida. Schriftliche Übungen. 6 St. — Obertertia. Wiederholung und Einübung der regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre. Wöchentliche schriftliche Übungen. Xenophon, Anabasis I. 6 St. — Untersekunda A. Kasuslehre und Wiederholung der Formenlehre. Grammatische Übungen und schriftliche Arbeiten. Xenophon, Anabasis III und IV. Homer, Odyssee, 1. Hälfte. 6 St. — Untersekunda B. Kasuslehre und Wiederholung der Formenlehre. Grammatische Übungen und schriftliche Arbeiten. Xenophon, Anabasis II und III. Homer, Odyssee, 1. Hälfte. 6 St. — Obersekunda A. Xenophon, Hellenika II. Lysias, Rede gegen Eratosthenes und für den Krüppel. Homer, Odyssee, 2. Hälfte. Herodot, Auswahl aus den Perserkriegen. Grammatische Wiederholungen und Abschluß der Grammatik. Schriftliche Übungen. 6 St. — Obersekunda B. Xenophon, Hellenika II. Lysias, Rede gegen Eratosthenes. Herodot, Auswahl aus B. VI—VIII. Homer, Odyssee, 2. Hälfte. Grammatische Wiederholungen und Abschluß der Syntax. Mündliche und schriftliche Übungen. 6 St. — Unterprima. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Arbeiten. Demosthenes, 1. Philippische und die drei Olynthischen Reden. Homer, Ilias, 1. Hälfte. Sophokles, Ödipus Tyrannos. 6 St. — Oberprima A. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. Platon, Apologie, Kriton und Euthyphron. Homer, Ilias, 2. Hälfte. Sophokles, Elektra. Thukydides VI und VII. 6 St. — Oberprima B. Plato, Apologie, Kriton und Euthyphron. Homer, Ilias, 2. Hälfte. Sophokles, Philoktet. Thukydides VI und VII. Grammatische Wiederholungen und schriftliche Übungen. 6 St.

Französisch.

Quarta. Ploetz-Kares, Elementarbuch, Ausgabe E. St. 1—21. Einführung in die Aussprache. Schriftliche Arbeiten. 4 St. — Untertertia. Ploetz-Kares, Elementarbuch, Ausg. E. Wiederholungen aus dem Quartapensum und Lektion 20 bis Schluß. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Obertertia. Ploetz-Kares, Übungsbuch, Ausgabe E: Lektion 1—20. Die unregelmäßigen Verba. Wiederholungen aus dem Pensum der Untertertia. Ausgewählte Stücke aus Kühn, La France et les Français. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Untersekunda A. Wiederholung und Erweiterung des Pensums der Obertertia. Ploetz-Kares, Übungsbuch, Ausg. E. 16—21, 52, a, b. Lektüre:

Lamé-Fleury, Histoire de la Découverte de l'Amérique. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Untersekunda B. Ploetz-Kares, Sprachlehre: Unregelmäßige Verba. Wiederholung der Formenlehre. Verbundene Fürwörter. Dazu die zugehörigen Lesestücke im Übungsbuch (Ausg. E). Lektüre: Aus Biographies historiques von Dhombres et Monod: Mahomet, Charlemagne, Frédéric Barberousse, Colomb, François I^{er}, Henri IV. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Obersekunda A. Wiederholung des Verbums. Ausgewählte Abschnitte aus der Syntax nach Ciala III. Lektüre: Mérimée, Colomba. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Obersekunda B. Wiederholung des Verbums. Ausgewählte Kapitel aus der Syntax nach Ciala III. Lektüre: Le Petit Chose v. A. Daudet. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 3 St. — Unterprima. Sandeau, M^{lle} de la Seiglière. François Coppée, Ausgewählte Erzählungen (Leipzig, Renger). Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 2 St. — Oberprima A. Molière, Les Précieuses Ridicules. Ségur, Napoléon à Moscou et Passage de la Bérésina. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 2 St. — Oberprima B. Molière, Les Femmes Savantes, Scènes de la Révolution Française. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten. 2 St.

Geschichte.

Quarta. Griechische und römische Geschichte. 2 St. — Untertertia. Deutsche Geschichte bis 1648. 2 St. — Obertertia. Deutsche Geschichte der Neuzeit. 2 St. — Untersekunda. Griechische Geschichte. 3 St. — Obersekunda. Römische Geschichte. 3 St. — Unterprima. Mittelalter und Neuzeit bis 1648. Geographische Wiederholungen. 3 St. — Oberprima. Geschichte der Neuzeit. Geographische Wiederholungen. 3 St.

Geographie.

Sexta. Grundbegriffe. Übersicht über sämtliche Erdteile. 2 St. — Quinta. Deutschland. 2 St. — Quarta. Die außereuropäischen Erdteile. Die deutschen Kolonien. 2 St. — Untertertia. Deutschland. 1 St. — Obertertia. Europa außer Deutschland. 1 St.

Rechnen und Mathematik.

Sexta. Rechnen mit benannten und unbenannten Zahlen. Maße und Gewichte. 4 St. — Quinta. Rechnen mit gemeinen Brüchen und Dezimalbrüchen. Einfache Zweisatzrechnungen. 4 St. — Quarta. Schluß- und Geschäftsrechnen. 3 St. — Untertertia. Die Grundrechnungsarten mit Ausnahme der Division. Gerade, Winkel, Dreieck. 3 St. — Obertertia. Division, Potenzen, Gleichungen 1. Grades mit einer Unbekannten. Parallelogramm, Kreis, geometr. Örter. Flächengleichheit. Berechnung von Polygonen. 4 St. — Untersekunda A. Wurzeln, Gleichungen 1. Grades. Ähnlichkeit. Berechnung geradliniger Figuren und des Kreises. 4 St. — Untersekunda B. Wurzeln, Gleichungen 1. Grades. Ähnlichkeit. Kreisberechnung. 4 St. — Obersekunda. Logarithmen, Gleichungen 2. Grades. Trigonometrie, Aufgabe des Apollonius. 4 St. — Unterprima. Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnung, Lebensversicherungsaufgaben. Stereometrie. 4 St. — Ober-

prima A. Kegelschnitte. Repetitionen. 4 St. — Oberprima B. Kombinatorik, binomischer Lehrsatz. Kegelschnitte als geometrische Örter und als Bild des Kreises. 4 St. — Darstellende Geometrie (fakultativ). Orthogonale Projektion des Punktes, der Geraden und der Ebene, von eben- und krummflächigen Körpern. Schnitt von Ebenen mit Körpern. Durchdringungen. Schattenkonstruktionen. 2 St.

Naturkunde.

Sexta und Quinta. Einzelbeschreibung von Tieren und Pflanzen. 2 St. — Quarta. Kriechtiere, Lurche, Fische. Pflanzenbestimmen; die wichtigsten Pflanzenfamilien. 2 St. — Untertertia. Wirbellose Tiere. Schwierigere Blütenpflanzen, Kryptogamen. 2 St. — Obertertia. Anatomie und Physiologie des Menschen. Anatomie und Physiologie der Pflanzen. 2 St. — Untersekunda. Vorbegriffe, Mechanik, Wärme. 2 St. — Obersekunda A. Magnetismus, Elektrizität, Wellenlehre. 2 St. — Obersekunda B. Magnetismus, Elektrizität, Akustik. 2 St. — Unterprima. Elektrizität, Optik, Erscheinungen der Ätherstrahlung. 2 St. — Oberprima A. Mechanik. 2 St. — Oberprima B. Mechanik; mathem. Geographie. 2 St.

Philosophie.

Unterprima. Psychologie. 1 St. — Oberprima. Logik. 1 St.

Schreiben.

Sexta und Quinta. Deutsche und lateinische Schrift. Je 2 St.

Zeichnen.

Sexta. Übungen mit Blei und Farbe nach Naturblättern und flachen Gegenständen. 2 St. — Quinta. Wie in Sexta, nur etwas schwieriger. 2 St. — Quarta. Gebundenes Zeichnen, später in Verbindung mit Freihandzeichnen. 2 St. — Untertertia. Perspektivisches Zeichnen nach einfachen Körpern und Gegenständen. 2 St. — Obertertia. Zeichnen nach Gegenständen in Kontur und Schattierung mit Blei, Feder und Farbe. Zeichnen im Freien. 2 St. — Sekunda und Prima (für freiwillige Teilnehmer). Zeichnen und Malen nach Stilleben, Gipsmodellen, lebendem Modell sowie im Freien. 2 St.

Singen.

Sexta, Quinta und Quarta. Treffübungen. Dur- und Moll-Tonleitern. Ein-, zwei- und mehrstimmige Volks- und Vaterlandslieder. 4 St. — Sekunda und Prima. Männerchöre. Chorgesang für gemischten Chor, gemeinsam mit VI, V und IV. Kirchengesang. 2 St.

Turnen.

Sexta bis Prima in 9 Abteilungen nach der Anleitung von Maul je 2 St. — Besondere Spieltage sind unter Leitung der Lehramtspraktikanten H. Förderer und R. Schalhörn eingerichtet.

Hebräisch.

Untersekunda. Lehre vom Nomen. Das starke Verbum. 2 St. — Obersekunda. Wiederholung des starken Verbuns. Das schwache Verbum. Lektüre ausgewählter Abschnitte aus der Genesis. 2 St. — Prima. Wiederholung und Vervollständigung der Grammatik. Lektüre: Genesis, II. Hälfte. 2 St.

Englisch (für freiwillige Teilnehmer).

I. Kursus. Formenlehre und das Wichtigste aus der Syntax. Sprechübungen. 2 St. — II. Kursus. Shakespeare, The Merchant of Venice. Gardiner, Historical Biographies. Sprechübungen. 2 St.

Stenographie.

Übungen in Gabelsberger Stenographie nach dem Lehrbuch von Dammer und Wimmer. 1 St.



Verteilung des Unterrichts nach Lehrern und Klassen.

Lehrer	VI	V	IV	UIII	OIII	UIIa	UIIb	OIIa	OIIb	UI	OIa	OIb	Zu- sam- men
Direktor <i>Dr. Sitzler</i> Ordin. O Ia										6 Griech.	7 Latein		13
Professor <i>Neuberger</i>									4 Math. 2 Phys.	4 Math. 2 Phys.	4 Math. 2 Phys.		18
Professor <i>Heß</i> Ordin. O I b								6 Latein		3 Gesch.		3 Deutsch 6 Griech. 1 Phil.	19
Professor <i>Zimmermann</i> Ordin. U III				2 Dtsch. 8 Latein	2 Dtsch. 2 Gesch. 1 Geogr.		3 Franz.		3 Gesch.				21
Professor <i>Dr. Grabendörfer</i>						4 Math. 2 Phys.		4 Math. 2 Physik		2 Darstellende Geometrie		4 Math. 2 Physik	20
Professor <i>Baumann</i> Ordin. O II b						6 Griech.		3 Gesch.	2 Dtsch. 8 Latein				19
Professor <i>Seeger</i> Ordin. U I										3 Dtsch. 7 Latein 1 Phil.	6 Griech.	3 Gesch.	20
Professor <i>Dr. Hoßner</i>			4 Franz.			3 Franz.		3 Franz.	3 Franz.	2 Franz.	2 Franz.	2 Franz.	19
Professor <i>Dr. Wielandt</i> Ordin. O II a						2 Englisch		2 Deutsch. 6 Griech.		2 Englisch		7 Latein	19
Professor <i>Kunzer</i> Ordin. UII a						8 Latein			6 Griech.		3 Deutsch 1 Phil.		18
Professor <i>Dr. Reich</i> Ordin. U II b							2 Dtsch. 8 Latein 6 Griech.				3 Gesch.		19
Professor <i>Dr. Lengle</i> Ordin. O III				2 Relig.	8 Latein 6 Griech.						2 Religion 2 Hebräisch		20
Lehrantspr. <i>Dr. Leiber</i>			2 Naturg. 2 Geogr.	3 Math. 2 Naturg. gesch.	4 Math. 2 Naturg. gesch.		4 Math. 2 Phys.						21
Lehrantspr. <i>Wiedemer</i> Ordin. IV			8 Latein 2 Deutsch	6 Griech.		2 Dtsch. 3 Gesch.							21
Lehrantspr. <i>Förderer</i> Ordin. V	2 Turnen	3 Deutsch 9 Latein 2 Turnen		2 Turnen 3 Gesch. u. Geogr.	1 Stenog.								22
Lehrantspr. <i>Völker</i> Ordin. VI	3 Deutsch 9 Latein			3 Franz.	3 Franz.		3 Gesch.						21
Geistl. Lehrer <i>Dr. Allgeier</i>	2 Geogr.	2 Religion	2 Gesch. 2 Religion			2 Hebräisch	2 Religion 2 Latein 2 Hebräisch		2 Relig.				18
Reallehrer <i>Nies</i>	2 Naturg. 2 Schreib.	2 Geogr. 2 Naturg.	3 Rechn. 2 Turnen		2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen		23
Zeichenlehrer <i>Spitznagel</i>	4 Rechn. 2 Zeichn.	4 Rechn. 2 Schreib. 2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	Dazu 4 Zeichnen für freiwillige Teilnehmer							24
Gefängnisfarr. <i>Saeltzer</i>	2 Religion		2 Religion			2 Religion				2 Religion			8
Präfekt <i>Armbruster</i>	2 Religion				2 Relig.	2 Religion							6
Musiklehrer <i>Holtzmann</i>	1 Singen	1 Singen 1 Singen	1 Singen					2 Singen					6

Verzeichnis der Lehrbücher.

- Mittlerer Katechismus der katholischen Religion für das Erzbistum Freiburg in VI—IV.
Großer Katechismus der katholischen Religion für das Erzbistum Freiburg in III.
Mey, Biblische Geschichte in VI—U III.
Pfaff, Das christliche Kirchenjahr in VI—O III.
Pfaff, Sammlung von Gebeten und Kirchenliedern für Gymnasien und höhere Bürgerschulen in VI—I.
Dreher, Lehrbuch der katholischen Religion. 4 Teile. II und I.
Katechismus der evangelisch-protestantischen Kirche in IV—O III.
Biblische Geschichte der evangelisch-protestantischen Kirche in VI—O III.
Gesangbuch in IV—O III.
Kurze Geschichte der christlichen Religion für den evangelischen Religionsunterricht in IV—O III.
Netolicza, Kirchengeschichte in I.
Biblisches Lesebuch für evangelische Schulen in II.
Das Neue Testament, griechisch und deutsch, in II.
Schöll, Glaubens- und Sittenlehre in I.
G. Wendt, Grundriß der deutschen Satzlehre in VI—U III.
G. Wendt, Deutsches Lesebuch in VI—O III.
Egelhaaf, Grundzüge der deutschen Literaturgeschichte in I.
Weichers deutsche Literaturgeschichte in U I.
Schmalz-Wagener, Lateinische Schulgrammatik in VI—I.
Kautzmann, Pfaff und Schmidt, Lateinisches Lese- und Übungsbuch in VI—III.
G. Wendt, Griechische Schulgrammatik in VI—I.
Fecht-Sitzler, Griechisches Übungsbuch in III und II.
Ciala, Französische Schulgrammatik in O II—I.
Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache. Ausgabe E. Elementarbuch IV und U III. Übungsbuch der französischen Sprache in O III—U II.
Müller-Pietzker, Rechenheft für VI, V, IV.
Bardey, Aufgabensammlung in III—I.
Treutlein, Logarithmentafel in II und I.
H. Müller, Elemente der Planimetrie in III und II.
Neuberger, Flora von Freiburg und Umgebung in IV und III.
W. Martens, Leitfaden der Geschichte in IV und III.
W. Martens, Lehrbuch der Geschichte in II und I.
Putzger, Historischer Schulatlas in IV—I.
Seydlitz-Öhlmann, Kleines Lehrbuch der Geographie, Ausgabe A in VI und V, Ausgabe B in IV und III.
Baltzer, Hebräische Grammatik und Übungsbuch in II und I.
Dubislav und Boek, Englischs Elementarbuch B. I. Kursus.
Dammer-Wimmer, Lehrgang der Stenographie.

III. Zur Statistik.

Lehrerpersonal.

Etatmäßige Lehrer:

Direktor Dr. J. Sitzler, Geh. Hofrat	Professor Dr. M. Hoßner.
Professor J. Neuberger.	„ Dr. R. Wielandt.
„ E. Heß.	„ O. Kunzer.
„ E. Zimmermann.	„ Dr. F. Reich.
„ Dr. J. Grabendörfer.	„ Dr. J. Lenge.
„ E. Baumann.	Reallehrer I. Kl. F. Nies.
„ L. Seger.	Zeichenlehrer H. Spitznagel.

Nichtetatmäßige Lehrer:

Lehramtspraktikant Dr. A. Leiber.	Lehramtspraktikant G. Schrempp.
„ H. Wiedemer.	„ R. Barleon.
„ H. Förderer.	„ H. Baumann.
„ Th. Völker.	„ Dr. W. Gallion.
„ R. Schalhorn.	„ J. Glaser.
„ Dr. A. Allgeier,	„ J. Rambold.
geistlicher Lehrer.	„ E. Schübler.
„ Dr. J. Auer.	„ Dr. K. Stierlin.
„ R. Pekrun.	

Neben- und Hilfslehrer:

Gefängnispfarrer G. Saeltzer.
Präfekt Armbruster.
Musiklehrer Holtzmann am Großh. Lehrerseminar hier.

Bibliothekare:

Für die Lehrerbibliothek: Professor Kunzer.
Für die Schülerbibliothek: Professor Seger.

Beirat:

Geh. Oberregierungsrat Muth, Vorsitzender.
Geh. Hofrat Direktor Dr. Sitzler, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Medizinalrat Becker, Großh. Bezirksarzt.
Landgerichtsrat Breitner.
Professor Neuberger.
Geh. Kommerzienrat Pfeilsticker.
Erster Bürgermeister Dr. Thoma.

Verrechnung:

Großh. Domänenamt Freiburg.

Schuldiener:

R. Schmitt.

Heizer:

Steiert.



Übersicht der Schülerzahl.

	In den Klassen:												Summe	
	VI	V	IV	UIII	OIII a	OIII b	UII a	UII b	OII	UI a	UI b	OI		
Stand des vorigen Jahresberichts (vom 2. Juli) . . .	23	27	33	31	25	21	22	24	25	21	20	27	299	
Davon am Schlusse des Schuljahres nicht versetzt . . .	—	5	5	2	2	2	2	5	—	—	2	—	25	
					4		7							
Davon am Schlusse des Schuljahres ausgetreten	1	1	4	3	1	1	4	4	4	2	2	27	54	
					2		8							
Am Anfang des Schuljahrs vom vorig. Schuljahr übernommen	—	27	23	28	29		24	23	a 17	b 16		a 19	b 18	245
Im Laufe des Schuljahrs eingetreten	24	10	6	13	3		1	2	—	2	9	—	—	70
Gesamtzahl . .	24	37	29	41	32		25	25	17	18	30	19	18	315
Ausgetreten während des Schuljahres	1	5	4	3	3		—	3	—	—	—	—	—	19
Stand am Ende des Schuljahres	23	32	25	38	29		25	22	17	18	30	19	18	296
Versetzte	—	24	24	30	30		23	22	17	16	23	19	18	246
Repetenten	—	4	3	1	2		1	2	—	—	—	—	—	13
Knaben	24	36	29	40	31		25	25	17	18	29	18	18	310
Mädchen	—	1	—	1	1		—	—	—	—	1	1	—	5
Katholisch	13	28	24	31	24		18	17	13	15	23	14	16	236
Evangelisch	11	9	5	10	5		5	6	4	3	6	5	2	71
Altkatholisch	—	—	—	—	1		—	—	—	—	—	—	—	1
Israelitisch	—	—	—	—	1		1	1	—	—	—	—	—	3
Sonstige	—	—	—	—	1		1	1	—	—	1	—	—	4
Badener	15	30	24	39	27		22	21	16	14	24	16	15	263
Sonstige Reichsangehörige .	9	7	4	2	4		2	4	1	4	5	3	2	47
Reichsausländer	—	—	1	—	1		1	—	—	—	1	—	1	5
Am Schulort haben dauernden Wohnsitz	20	26	21	20	19		14	15	7	5	11	11	8	177
Von auswärts sind in Verpflegung gegeben	4	10	6	21	13		10	9	9	12	18	8	10	130
Von auswärts besuchen täglich die Schule	—	1	2	—	—		1	1	1	1	1	—	—	8
In volksschulpflichtigem Alter stehen	24	36	24	13	3		—	—	—	—	—	—	—	100

Verzeichnis der Abiturienten des Schuljahres 1909/10.

Bei der am 11. und 12. Juli 1910 unter dem Vorsitz des Geh. Rats Dr. Oster abgehaltenen Abiturientenprüfung erhielten folgende Schüler der Oberprima das Zeugnis der Reife:

Name	Geburtsort	Alter	Konfession	Studium
Böser, Theodor	Ludwigshafen a. Rh.	6. I. 92	kath.	kath. Theologie
Englhard, Anton	München	31. VII. 89	kath.	Ingenieurfach
Eyth, Otto	Sierenz im Elsaß	16. VI. 91	ev.	Neuphilologie
Gandenberger, Otto	Freiburg i. Br.	20. I. 91	kath.	Veterinärfach
Gelpke, Theodor	Karlsruhe	15. VII. 91	ev.	Medizin
Hagen, Walter	Gersbach	26. VI. 92	ev.	ev. Theologie
Hasselbeck, Max	Freiburg i. Br.	22. VII. 88	kath.	Eisenbahnfach
Heinsius, Wilhelm	Suhl i. Th.	29. XII. 90	ev.	Medizin
Hezel, Wilhelm	Neuhausen b. Villingen	29. V. 89	kath.	Medizin
Hilzinger, Johann	Glottertal	3. X. 89	kath.	kath. Theologie
Hospach, Josef	Kalkreute (Hohenzoll.)	15. IV. 91	kath.	kath. Theologie
Hübner, Robert	Pforzheim	18. IV. 92	ev.	Medizin
Kapferer, Friedrich	Ettenheim	29. VIII. 91	kath.	kath. Theologie
Keller, Otto	Todtnau	23. IX. 89	kath.	Neuphilologie
Kiliani, Walter	Neuhausen a. Rh.	17. XII. 91	kath.	Ingenieurfach
Landis, Eugen	Schopfheim	24. I. 92	kath.	kath. Theologie
Lauer, Gustav	St. Jngbert	15. V. 89	kath.	kath. Theologie
Mayer, Franz	Freiburg i. Br.	1. XI. 91	isr.	Ingenieurfach
Meder, Alfons	Kirchzarten	22. VIII. 91	kath.	Nationalökon.
Müller, Valentin	Kenzingen	12. II. 92	kath.	kath. Theologie
Rüttenauer, Alfred	Biesendorf (A. Engen)	12. IX. 91	kath.	Math. u. Naturw.
Sauer, Karl	Höpfingen	25. X. 91	kath.	Medizin
Schreck, Kornel	Gissigheim	15. VII. 90	kath.	Veterinärfach
Sick, Gustav	Teningen	27. XII. 91	kath.	Neuphilologie
Spothelfer, Wilhelm	Schuttertal	23. VII. 89	kath.	kath. Theologie
Vitt, Alfred	Wyhl	3. V. 88	kath.	Medizin
Zeiser, Karl	Bruchsal	22. I. 92	kath.	Jura

Verzeichnis der Schüler.

Die mit * bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahrs ausgetreten.

Sexta.

Albrecht, Karl Friedrich von Oberried
Bauer Herbert [bei Kirchzarten]
von Berg, Werner
Blasberg, Günther
Braun, Johann
Brückel, Fritz von Emmendingen
Burkart, Robert
Clausing, Heinrich
von Dörnberg, Alexander
Fischer, Albert Richard
Gerteis, Wilhelm
Hanser, Oskar von Pfaffenweiler
von Horn, Hellmuth
Kapferer, Chlodwig
Keim, Hans Günther
Mors, Hermann
Neymeyer, Franz von Wettelbrunn
Radecke, Kurt [bei Staufen]
Sauthoff, Hermann
Schlauder, Kurt
*Stocker, Werner
Tiedemann, Otto
Tenckhoff, Wilhelm
von Wangenheim, Hans Ulrich

24—1

Quinta.

Alber, Roderich von Ohlsbach
[bei Offenburg]
Back, Ernst von Kirchzarten
Berger, Paul
Bernau, Wilhelm
Bitzenhofer, Albert
Braun, Karl
Brückel, Wilhelm von Emmendingen
Dessart, Rudolf
Del Grande, Umberto
*Frey, Konrad von Wittnau
Hall, Heinrich von Gütenbach
Hank, Anton
Herdrich, Josef von Rust
Hirzle, Wilhelm von Umkirch
Hoven, Erwin
Katzemberger, Oskar von Denzlingen
Katzenmayer, Eugen
Kölble, Max
Krank, August
*Lange, Elsa,
*von Ledebur, Leopold
Müller, Herbert

van Nes, Wilhelm
Op de Hipt, Josef von Oeflingen
Rebholz, Franz
*Rebholz, Reinhard
Rohloff, Hans
Schinzinger, Adolf
*Schrott, Alfred
Sohn, Wilhelm
Stritt, Thomas
Tröller, Hans von Wehr
Uhl, Philipp von Oberweiler bei
Velter, Eduard [Friesenheim]
Velter, Josef
Widmann, Anton
Zerrenner, Hermann

37—5

Quarta.

v. Below, Werner
Bittel, Franz
Blasberg, Herbert
Dreyer, Max
Erhart, Karl von Wehr
Frey, Heinrich von Ebnet
Glotzbach, Franz
Haas, Friedrich von Bonndorf
Hitz, Karl von Riegel
Hitzfeld, Karl
*Koch, Fritz
*Lang, Josef
Lederer, Werner von Schönau
Mors, Karl von Niedersept, Kreis
Müller, Ernst [Altkirch]
*Nonnet, Henri von Dôle (Frankreich)
Nufer, Eugen von Riegel
Rahner, Georg
Ritschl, Albrecht
Ruef, Werner
Ruf, Richard
Schinzinger, Reginald
*Schrott, Erwin
Steinbrenner, Paul von Karlsruhe
Stetter, Franz
Stetter, Josef
Tenckhoff, Ignaz
Wittinger, Alfons
Zimmermann, Paul

29—4

Untertertia.

Baier, Franz von Bleibach
Barthlott, Wilhelm
Benz, Eugen von Löffingen
Bihler, Richard
Brender, Alfons von Obermünstertal
Clausing, Hertha
*Determann, Alexander
*Determann, Max
Dietz, Walter
Dold, Emil
Dolleschall, Erich
Eberenz, Siegmund von Jechtingen
Gabele, Franz von Säckingen
Geiser, Fridolin von Burkheim
Gollmer, Erich
Hauser, Friedrich
Hitzfeld, Josef
Hoch, Hermann von Kollnau
Hund, Stephan von Haslach bei
Knab, Paul [Oberkirch]
Koch, Franz Xaver, Unterbaldingen
[bei Donaueschingen]
Liebenstein, Ernst von Burkheim
Matt, Theodor von Säckingen
Matlin, Konrad
Meinzer, Max
Menner, Oskar
Merklinger, Oswald
Meyer, Paul
Müller, Hans von Rippoldsau
Müller, Josef
Panzerbieter, Herbert
Reitzenstein, Erich
Saum, Josef von St. Peter
Schätzle, Josef von Oberbergen
Schindler, Andreas von Bleibach
Schneider, Moritz von Oberbergen
Schultis, Karl
*Servatius, Hans
Weißer, Josef von Furtwangen
Wiesler, Karl von Obermünstertal
Wiesler, Paulin von Untermünstertal

41—3

Obertertia.

Berger, Franz
*Doldinger, Anton
Engesser, Rudolf von Schönau i. W.
Faß, August
Frey, Oskar von Bonndorf
Funk, Gustav

Giedemann, Fritz von Riegel
Held, Eugen von Munzingen
Hellige, Walter
Hirtler, Oswald von Endingen
von Horn, Armin
*Hug, Richard von Endingen
Jachmann, Rudolf von Riga
Kastner, Karl von Malsch bei
von Kehler, Kurt [Ettlingen]
Keller, Albrecht
Klein, Walter
Knöpfe, Albert von Reichenbach
Kuhn, Arnold [A. Neustadt]
*Müller, Erwin
Peter, Willi
Rappenecker, Johannes
Regensteiner, Julius
Reiser, Fritz
Ruch, Ernst von Schönau i. W.
Sälzler, Hermann von Wiesental
Stetter, Paula [A. Bruchsal]
Tenckhoff, Walter
Völker, Wilhelm
Walter, Wilhelm
Weis, Gallus von Heimbach
Zapf, Josef von Endingen

32—3

Untersekunda A.

Bartz, Paul
Baumann, Eduard
von Below, Ernst
von Broecker, Karl
Dengler, Max von Kirchzarten
Deubelbeiß, Gottfried v. Baden-Bad.
Dörner, Jakob
Enters, Wilhelm
Görger, Oskar
Hermann, Wilhelm
Hinnenberger, Max von Eschbach
Hoché, Ernst
Kahn, Alfred
Killian, Peter
Kuner, Albin von Vöhrenbach
Lais, Eduard von Prag (Amt Schönau)
Löscher, Alfred von Zastler
Matt, Max von Segeten (A. Waldshut)
Matt, Otto von Liptingen
Meder, Theodor von Kirchzarten
Mußler, Franz von Schuttern
Saeltzer, Georg
Schweizer, Josef
Waßmer, Josef von Todtnau
Weber, Oskar

25

Untersekunda B.

Berger, Rudolf
Bühler, Franz
Dold, Edwin von Unterkirnach
*Dorn, Max
Fleig, Odilo von Lahr

Fritsche, Karl
Gillmann, Heinrich
Herr, Franz von Waldkirch
Hoch, Wilhelm von Kollnau
Hoven, Hans
Keller, Hans
Knab, Friedrich von Endingen
Krüger, Heinz
v. Landenberg, Hans
Leppert, Artur von Pforzheim
Levi, Oskar
Maier, Josef von Unteralpfen
*Merklinger, Otto
Meyer, Ernst
v. Neveu, Hubert von Durbach
Siebold, Benedikt
Stern, Ulrich Hans
Tenckhoff, Adolf
Tenckhoff, Philipp
*Thoma, Max von Schönau

25—3

Obersekunda A.

Baumgartner, Otto von Nollingen
Hepting, Josef von Schönenbach
Hirt, Hermann
Hug, Max
Junker, Hermann von Waldkirch
Kapferer, Josef
Kleiser, Adalbert von Schönenbach
Kraske, Walter
Nägele, Johann von Wehr
Ribstein, Helmut
Rothenbiller, Franz von Sinsheim
Ruef, Hans
Ruh, Franz von Kirchhofen
Rüttenauer, Ewald von Kollnau
Schepp, Helmut
Schnekenburger, Hubert
Schwörer, Friedrich

17

Obersekunda B.

Berger, Oskar
Englhard, Otto
Göhri, Josef von Bleichheim, Amt
[Emmendingen]
Graf, Ferdinand von Neubreisach
Hagen, Siegfried von Vörstetten
Maier, Adolf von Rheinfelden
Maus, Otto von Neudorf-Straßburg
Mellert, Josef von Steinach
Meyer, Franz von Endingen
Paulus, Josef von Hochfelden i. Els.
Saeltzer, Wilhelm
Schönfelder, Robert
Sohm, Friedrich von Eßlingen,
Amt Donaueschingen
Stich, Stephan von Himmelfreich

Wehrle, Karl von Gütenbach
A. Triberg
Weißer, Hermann
Winterhalder, Eugen von Rudenberg
Amt Neustadt
Witz, Achilles von Nothalten i. Els.

18

Unterprima.

Bächle, Otto von Birndorf b. Waldshut
Baer, Otto von Waldshut
Bartenstein, Hermann
v. Broecker, Anna
Eberenz, Johann von Jechtingen
Eckert, Martin von Stahlhof (Amt
Friedberg, Herbert [Waldkirch])
Gaertner, Alfons von Mülhausen
Härtenstein, Josef von Stühlingen
Helger, Artur von Jechtingen
Heukeshoven, Hans von Köln
Himmelsbach, Stephan von Nieder-
Hinze, Hermann [Schopfheim]
Hitz, Josef von Riegel
Joerger, Eugen von Emmendingen
Kilian, Erwin
Krafft, Fritz von St. Blasien
Kuhn, Helmut
Martin, Robert
Menny, Erwin
Ochsner, Heinrich von Kenzingen
Ott, Paul von Furtwangen
Reitzenstein, Richard
Schotterer, Karl v. Handschuchsheim
Schweigert, Hermann von Forchheim
Servatius, Walter
Strub, Josef
Tröndle, Leo von Schadenbirndorf
(Amt Waldshut)
Vögele, Karl von Schuttern
Werner, Eduard von Rust

30

Oberprima A.

Barthlott, Heinrich
von Below, Gerd
Berg, Josef
Bernaskoni, August von Grafenhausen
Bertsch, Karl
Dilger, Josef
Elbs, Wilhelm
Hegar, Walter von Sulzburg
Hegi, August von Kappel a. Rh.
Herrmann, Josef von St. Märgen
Höb, Paul von Oberwasser
Kurrus, Alfons
Morgenthaler, Franz
Neuberger, Hedwig
Schneider, Oskar

Schuler, Gotthard von Wellendingen
Schweizer, Karl von Oberried
Stassen, Hermann
Wessel, Hans

19

Oberprima B.

Becherer, Theophil von Donau-
eschingen
Butsch, Karl von Hinterzarten

Doxie, Ernst
Edelmann, Alexander
Kern, Josef von Unterprechtal
Kraske, Hans
Lösch, Allwill von Endingen
Lösch, Oskar von Endingen
Meier, Eugen von Wehr
Mückenhausen, Josef von Bruchsal
Rudolf, Alexander
Schinzinger, Fridolin
Schuldis, Augustin von Oberwinden
Tenckhoff, Bernhard

Weber, Hugo von Todtnauberg
Wenzl, Richard
Zimmermann, August
Zimmermann, Gerhard von Achern

18

IV. Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Freitag, den 28. Juli:

8 — 8½	Uhr:	Religionsprüfung.
8½ — 9	„	Sexta: Deutsch. Geographie.
9 — 9½	„	Quinta: Latein.
9½ — 10	„	Quarta: Rechnen.
10 — 10½	„	Untertertia: Naturgeschichte.
10½ — 11	„	Obertertia: Griechisch.
11 — 11½	„	Untersekunda A: Deutsch.
11½ — 12	„	Untersekunda B: Latein.
3½ — 4	„	Obersekunda A: Mathematik.
4 — 4½	„	Obersekunda B: Geschichte.
4½ — 5	„	Unterprima: Französisch.

Die Zeichnungen der Schüler sind am Prüfungstage im Zeichensaal ausgelegt.

Samstag, den 29. Juli

vormittags 9 Uhr:

Schlußakt in der Gymnasiumsturnhalle.

V. Bekanntmachung der Ferien und Wiederbeginn des Unterrichts.

Die Ferien dauern von **Sonntag, den 30. Juli bis Montag, den 11. September.**
Das neue Schuljahr beginnt **Dienstag, den 12. September.**

An diesem Tage hat die Anmeldung und Vorstellung neueintretender Schüler durch die Eltern oder deren Stellvertreter in der Zeit zwischen 8—12 Uhr vormittags auf dem Direktionszimmer zu erfolgen. Dabei sind Geburtszeugnis, Bescheinigung über die erfolgte Impfung bezw. Wiederimpfung und das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule vorzulegen.

Zur Aufnahme in die unterste Klasse ist das Alter von 9 Jahren erforderlich.
An Kenntnissen für den Eintritt in die unterste Klasse wird verlangt:

1. Fertigkeit im Lesen des Deutschen in deutscher und lateinischer Druckschrift.
2. Übung im orthographischen Niederschreiben diktierter deutscher Sätze, sowie Fertigkeit im Gebrauch der lateinischen Schrift.
3. Kenntnis der vier Rechnungsarten in unbenannten Zahlen im Rahmen der dritten Klasse einer einfachen Volksschule.

Die Aufnahmeprüfungen werden **Mittwoch, den 13. September, von 8 Uhr vormittags an**, abgenommen; dazu können nur die Schüler zugelassen werden, die spätestens am 12. September angemeldet werden.

Donnerstag, den 14. September, vormittags 10 Uhr, wird das neue Schuljahr eröffnet; dazu haben sich alle Schüler einzufinden.

Das Schulgeld beträgt für alle Klassen 108 Mark.

Freiburg i. B., im Juli 1911.

Die Großh. Direktion des Friedrichsgymnasiums:

Dr. J. Sitzler.

© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN® Gray Scale

R	G	B	W	G	K	C	Y	M

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

